

Ais fester Bestandteil des innerparteilichen Lebens dient das Parteilehrjahr der weiteren Stärkung der Kampfkraft der Grundorganisationen und der ideologischen Stählung jedes Kommunisten. Im Einklang mit dem Auftrag des XI. Parteitages kommt dabei „der freimütigen, konstruktiven Erörterung aller Parteiangelegenheiten wachsendes Gewicht zu. Je umfassender und aktiver die Genossen in diese Beratung, in die Durchführung und Kontrolle der Parteibeschlüsse einbezogen werden, je gründlicher sie sich mit unserer Weltanschauung, mit der Strategie und Taktik, mit der Geschichte der Partei vertraut machen, desto mehr prägt sich ihr Verantwortungsbewußtes, diszipliniertes Handeln aus“.

In den Seminaren, Studienkursen und Vortragszyklen ist die Erkenntnis zu vertiefen, wie sich die Partei den Herausforderungen der Zukunft stellt und eng verbunden mit dem ganzen Volk, im Bruderbund mit der KPdSU und der Sowjetunion, als festes Glied der sozialistischen Staatengemeinschaft, als Teil der kommunistischen und Arbeiterbewegung, gemeinsam mit allen Kräften des gesellschaftlichen Fortschritts entschlossen die wachsenden Aufgaben im Kampf um die allseitige Stärkung des Sozialismus in der DDR und um die Sicherung des Friedens meistert. Es ist herauszuarbeiten, wie sie sich dabei auf das feste theoretische Fundament des Marxismus-Leninismus stützt, die allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus schöpferisch auf die Bedingungen unseres Landes anwendet und so ihren Beitrag zur Bereicherung der revolutionären Theorie leistet. Dem Erfordernis nach weltanschaulichem Verständnis aller Fragen unserer Innen- und Außenpolitik ist verstärkt Rechnung zu tragen.

Die Bedürfnisse der Parteiarbeit wie die gewachsene fachliche und politische Bildung der Kommunisten ermöglichen und verlangen eine weitere Erhöhung des theoretischen Niveaus der marxistisch-leninistischen Bildungsarbeit und ihrer Lebensverbundenheit. Theorie und Praxis, Bildung und Erziehung, Wort und Tat müssen im Parteilehrjahr stets eine feste Einheit bilden. Die Veranstaltungen in den verschiedenen Studienformen sollen sich durch eine offene und schöpferische Atmosphäre, eine gründliche und tiefgehende Diskussion und die konstruktive Mitarbeit aller Teilnehmer auszeichnen. Gleichzeitig sind die differenzierten Aufgaben, Bedürfnisse und Voraussetzungen der Genossinnen und Genossen zu berücksichtigen.

Die Aufgaben des Parteilehrjahres 1986/87

Gemäß der Aufgabenstellung für das Parteilehrjahr 1986/87 werden in allen Studienformen einheitlich folgende Themen behandelt:

1. Die SED - die Partei der Arbeiterklasse und des ganzen Volkes. Der XI. Parteitag über die Aufgaben der Parteiorganisationen im qualitativ neuen Abschnitt der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR

2. Der XI. Parteitag über den Kampf um den Frieden. Die Politik des sachlichen Dialogs und der Zusammenarbeit - Beitrag der DDR für die Gesundung der internationalen Lage und die Rückkehr zur Entspannung

3. Der XI. Parteitag über die Fortsetzung des Kurses der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Grundrichtungen der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Volkswirtschaft in den Jahren 1986 bis 1990

4. Der XI. Parteitag über die Verwirklichung der ökonomischen Strategie mit dem Blick auf das Jahr 2000. Die entscheidende Rolle von Wissenschaft und Technik, besonders der Schlüsseltechnologien, für ein dauerhaftes, dynamisches und hohes Wirtschaftswachstum. Die neue Stufe der organischen Verbindung von Wissenschaft und Produktion

5. Der XI. Parteitag zur umfassenden Intensivierung und gesellschaftlichen Entwicklung der Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft sowie des sozialistischen Dorfes

6. Der XI. Parteitag über die wachsende Rolle von Bildung und Erziehung bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Die Verantwortung der ganzen Gesellschaft für die kommunistische Erziehung der jungen Generation

7. Der XI. Parteitag über die Aufgaben zur weiteren Entwicklung der sozialistischen Nationalkultur der DDR

8. Der XI. Parteitag über die Rolle des sozialistischen Staates und die Hauptrichtungen seiner Entwicklung. Die weitere Entfaltung und Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie

9. Der XI. Parteitag über die Vertiefung der Zusammenarbeit mit der KPdSU und der UdSSR, mit den Bruderparteien und der Gemeinschaft der sozialistischen Staaten. Die Entwicklung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet von Wissenschaft, Technik und Produktion bis zum Jahr 2000

Das System des Parteilehrjahres in den Jahren 1987 bis 1991

Um die weitere Aneignung der in den Beschlüssen des XI. Parteitages festgelegten Strategie und Taktik der SED in enger Verbindung mit dem systematischen Studium des Marxismus-Leninismus in der Einheit seiner Bestandteile und der geschichtlichen Erfahrungen unserer Partei zu gewährleisten, wird das Parteilehrjahr 1987 in folgenden Studienformen fortgesetzt: